

Es kommt ein Schiff geladen, bis an sein höchsten Bord.....!!!!!!!

Wastl erzählt von der Adventsfeier der Pfarrei-Mitarbeiter am 9. Dezember 2010.

„Oh mei, scho wieda des Liedl vom Schiff, da stell`s ma glei wieda de Haar auf! Der Seufzer kam aus den Reihen unserer Bastldamen und weil er sich mit schöner Regelmäßigkeit in jedem Jahr wiederholt, hab i recht grinsen müssen.

Tatsächlich spuin da Pfarra Thomas Schlichting und da Herr Mitterreiter des Lied bei da Adventsfeier allerweil voller Hingabe. Da Thomas mit da Geign und da Herr Mitterreiter am Klavier. Heuer hat uns da Thomas aber zum Abschied erzählt, warum er des Liadl so ganz besonders mag.

Er hat nämlich amoi in einem Griechenlandurlaub de verschiedenen Inseln anschauen wolln und die Abfahrt der Fähre verpasst. Er hot scho g`moant, er muaß auf dera kloan Insel im Freien die Nacht verbringa, aber dann is doch no a Schiff kemma und hot eam mitg`nomma. Da war er dann



so richtig froh und erleichtert und seitdem mag er einfach des Liadl vom Schiff so gern.

De Helga, de Regina und de Margarete ham dafür gesorgt, dass der Pfarrsaal richtig festlich ausgeschaut hat und mit Schmalzbrot,

Obatztem, Platzerl und heißem Tee die große Schar der Gäste bewirte.

Man hat miteinander geratscht, der Thomas hat zwischendurch etwas erzählt und mit dem Herrn Kirchenmusiker für die musikalische Umrahmung gesorgt.



Natürlich hat a unsa Susi wieder a kloane Geschichte vorgelesen und war dabei fürchterlich aufgeregt. Aber unser Pfarra Thomas is, wia in jedem Jahr, neben ihr gestanden und hat sie beruhigt.

In dem Jahr war'n de Damen aus der Leitung der Kindergärten zum Spüldienst eingeteilt und da hast gar net so schnell schau kenna, wia de mit der Arbeit fertig warn. Zur Belohnung hot dann unsa „Paganini“ mit da Geign zum Tanz aufspuit und sogar da Kirchenpfleger hot vor der Spülküch a flotte Sohle auf's Parkett gelegt (so sagns de Preisn, wenn

oana flott tanzt).

Es war im Ganzen ein recht gemütlicher Abend, aber i glaub, so manchem – mir scho a – is des Herz a Bißel schwer gewesen.

Wünsch ma unserem Thomas, dass a in Zukunft immer a Schiff kommt, wann er oans braucht.



Na –und wir - ? Wir schau zuversichtlich ins Jahr 2011. Unser Herrgott werds scho wieda recht macha!!!!

I wünsch Eich und Eure Leit dahoaam a gutes Jahr 2011.

Euer Wastl
Kirchenmaus daselbst.